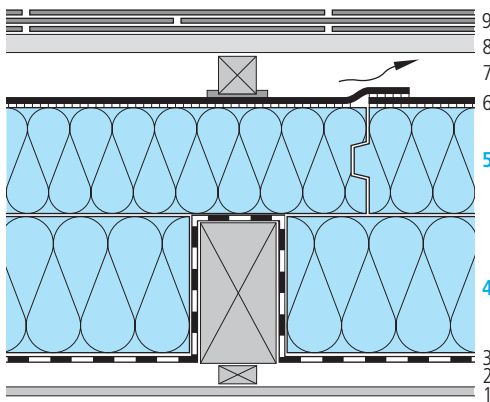


Renovation neue Zwischen- und Aufdachdämmung

swissporTETTO Vlies Polymer und swissporROC Typ 3 zwischen den Sparren |

Alternativ: swissporTETTO Vlies Difuplan



Bauteildaten

Schicht/Bezeichnung	Dicke mm	Wärmeleitfähigkeit λ W/(m·K)
1 Innenbekleidung, z.B. Holztäfer	15	0,130
2 Lattung/Installationsraum	25	0,130 bzw. Luft
3 Sanierungsdampfbremse swissporDampfbremse SD 2 Reno ^{a)}	0,5	–
4 swissporROC Typ 3 ^{b)}	var.	0,034 ^{d)}
5 swissporTETTO Vlies Polymer ^{1) d)}	var.	var. ^{d) e)}
6 Unterdachbahn aufkaschiert	–	–
7 Konterlattung inklusive swissporNageldichtband	–	–
8 Lattung	–	–
9 Deckung, z.B. Dachschiefer Eternit	–	–

Alternativ Produkt

¹⁾ swissporTETTO Vlies Difuplan ^{f)} (λ_0 var. ^{d) e)})

Hinweise

- ^{a)} Dampfbremse über Sparren gezogen und mechanisch befestigt.
- ^{b)} Holz-Sparrenanteil ca. 14 %.
- ^{c)} Verbindliche Wärmeleitfähigkeit: unter www.swisspor.ch, Produkte.
- ^{d)} Ab einer Bezugshöhe $h_0 > 800$ m sind die Nahtverbindungen mittels Heissluft homogen zu verschweissen.
- ^{e)} Für swissporTETTO Vlies sind in Abhängigkeit der Plattendicke folgende Wärmeleitfähigkeiten λ_0 berücksichtigt worden: 0,026 W/(m·K) bei 80 bis 100 mm | 0,025 W/(m·K) ab 120 mm.
- ^{f)} Zulässig bis zu einer Bezugshöhe h_0 von 800 m.

Bauteilkennwerte

swissporTETTO Alu	swissporROC Typ 3 140 mm			swissporROC Typ 3 160 mm		
Dicke der Wärmedämmschicht mm	Wärmedurchgangskoeffizient U W/(m ² ·K)	Dynamischer Wärmedurchgangskoeffizient U_{24} W/(m ² ·K)	Wärmespeicherfähigkeit C KJ/(m ² ·K)	Wärmedurchgangskoeffizient U W/(m ² ·K)	Dynamischer Wärmedurchgangskoeffizient U_{24} W/(m ² ·K)	Wärmespeicherfähigkeit C KJ/(m ² ·K)
80	0,15	0,09	15	0,14	0,08	15
100	0,14	0,08	15	0,12	0,07	15
120	0,12	0,06	15	0,11	0,06	15
140	0,11	0,05	16	0,10	0,05	16
160	0,10	0,04	16	0,09	0,04	16
180	0,09	0,04	16	0,08	0,03	16
200	0,08	0,03	16	0,08	0,03	16
220	0,08	0,03	16	0,07	0,02	16
240	0,07	0,02	16	0,07	0,02	16

Bauphysikalische Randbedingungen

- Wärmeübergangswiderstand innen R_{si} 0,13 (m²·K)/W und aussen R_{se} 0,04 (m²·K)/W

Schallschutz

Das Schalldämmvermögen des Steildaches wird massgeblich beeinflusst durch die Unterkonstruktion und die Art der Deckung.

Im Kapitel «Schallschutz» sind Angaben zum Schalldämmvermögen.

LSV: Lärmschutz-Verordnung des Bundes und der Kantone

SIA Norm: 181 «Schallschutz im Hochbau»

Bemessung Wärmeschutz

MuKEn: Die kantonalen Anforderungen im Energiebereich können von den Mustervorschriften leicht abweichen. Informieren Sie sich direkt bei der Energiefachstelle des betreffenden Kantons.

SIA Norm: 180 «Wärme- und Feuchteschutz im Hochbau», 380/1 «Thermische Energie im Hochbau»

Minergie: Die aktuellen Anforderungswerte finden Sie unter www.minergie.ch.

Planungs- und Ausführungshinweise

- Es sind die Planungs- und Verarbeitungsrichtlinien sowie die entsprechenden Normen der Fachverbände und der Lieferanten zu beachten.